

Dienste koordinieren

Sascha Girth, Geschäftsführer Proservice

Große Optimierungsreserven liegen im immobiliengebundenen Kapital der Sparkassen. Aus diesem Grund hat der DSGVO bereits vor einigen Jahren das Projekt „Management eigener Immobilien“ initiiert, mit dem Ziel, Potenziale für Kostensenkung und Wertsteigerung aufzuspüren und sie nachhaltig zu steuern. Das strategische Gebäudemanagement gehört zu den grundlegenden Aufgaben einer Sparkasse.

Sämtliche operativen Tätigkeiten hingegen, wie das infrastrukturelle, technische und kaufmännische Gebäudemanagement, sind mit hohen Kostenvorteilen auslagerbar.

Bis zu 40 Dienstleister in Bereichen wie Transportlogistik, Hausmeisterservice, Wartungen und Reinigungen werden mit einem geschätzten Volumen von 500 000 Euro je Milliarde Bilanzsumme bei einer Sparkasse eingekauft und gesteuert. Durch die Auslagerung an einen Spezialisten mit Sparkassen-Know-how können die Prozesse enorm vereinfacht werden. Der Sparkassendienstleister Proservice übernimmt als Vertragspartner die gesamte Steuerung der Dienstleister. Der Sparkasse obliegt damit nur noch die Steuerung der Proservice.

Im Bereich des infrastrukturellen und technischen Gebäudemanagements lassen sich Fixkosten durch Outsourcing an einen Experten schnell variabilisieren. Neben optimalen Bewirtschaftungsprozessen gewährleistet ein einwandfreier technischer Standard die Wertsteigerung der Immobilie. Mit dem Ziel einer effektiven und wirtschaftlichen Entlastung von Verwaltungsaufwand ist das kaufmännische Gebäudemanagement mit Blick auf Kostentransparenz und Vertragswissen von großer Kompetenz geprägt.

Die steigenden Anforderungen und der permanente Wandel haben innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe zu einem Umdenken geführt. Projekte wie „Prozess Plus“, die daraus resultierende „Betriebsstrategie der Zukunft“ und auch „Management eigener Immobilien“ führen Sparkassen und Dienstleister der Gruppe für eine gemeinschaftliche Sicht auf die Betriebsbereiche zusammen. Mit Innovationskraft und Verständnis für die Interessen der Sparkassenorganisation bieten Dienstleister wie Proservice Konzepte und Leistungen konform der DSGVO-Projekte. Skaleneffekte werden dabei neben einem erheblichen Fachwissen durch das Zusammenspiel von Standardisierung, Automatisierung, Industrialisierung und Vernetzung generiert.



Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone und lesen Sie diesen und weitere Beiträge online